

Gemeinde Büchen

Der Vorsitzende des Ausschusses für Jugend, Kultur, Sport und Soziales der Gemeinde Büchen

Niederschrift

über die Sitzung des Ausschusses für Jugend, Kultur, Sport und Soziales am Dienstag, den 09.11.2021; Sitzungssaal des Bürgerhauses, Amtsplatz 1 in 21514 Büchen

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 21:06 Uhr

Anwesend waren:

Vorsitzende

Hondt, Claudia

Bürgermeister

Möller, Uwe

wählbare Bürgerin

Rodriguez Gonzalez, Maria Benita

Satzel, Nadine

Slopianka, Janina

Dede, Peggy

für Katja Philipp

Pool-Vertretung

Schmidt, Fabian

Winkler, Patrick

für Lars Schwieger

für Stefan van Eijden

Gemeindevertreter

Gladbach, Thomas

Verwaltung

Kaszubowski, Svenja

Schriftführer

Juhl, Ingmar

Abwesend waren:

Vorsitzender/Gemeindevertreter

Schwieger, Lars

Gemeindevertreterin

Philipp, Katja

Gemeindevertreter

van Eijden, Stefan

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Niederschrift der letzten Sitzung
- 3) Bericht des Vorsitzenden
- 4) Bericht der Verwaltung
- 5) Einwohnerfragestunde
- 6) Bericht Ferienpassaktion / Vorstellung neuer Mitarbeiter JUZ
- 7) Freiflächennutzung für die offene Kinder- und Jugendarbeit
- 8) Konzept der Kommunalen Kinder- und Jugendarbeit
- 9) Haushalt Jugendzentrum 2022
- 10) Billigung Einfeldhalle
- 11) Billigung des Vorentwurfes Kita Forschernest
- 12) Sanierung der Sportanlagen Möllner Straße
- 13) Nutzungs- und Entgeltordnung für die Sportanlagen der Gemeinde Büchen
- 14) Belagwechsel Streetball-Anlage Harten-Leina-Weg
- 15) Antrag Slackline
- 16) Zuschussanträge
- 17) Verschiedenes

Tagesordnungspunkte

Öffentlicher Teil

1) **Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Ausschussvorsitzende Lars Schwieger hat sich krank entschuldigt. Sein Vertreter Stefan van Eijden ist beruflich verhindert. Frau Hondt führt daher den Vorsitz.

Frau Hondt eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden, und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Sie beantragt die Tagesordnung wie folgt zu ändern:

- Die ursprünglichen TOP 11 – 14 sollen vorgezogen und zu TOP 6 – 9 werden.
- Unter TOP 10 soll „Billigung Einfeldhalle“ eingeschoben werden.
- Die ursprünglichen TOP 6 – 9 werden auf TOP 11 – 15 verschoben.

Einwände gegen die Änderung der Tagesordnung ergeben sich nicht.

2) **Niederschrift der letzten Sitzung**

Die Niederschrift der Sitzung vom 02.11.2021 liegt noch nicht vor.

3) **Bericht des Vorsitzenden**

Frau Hondt berichtet, dass es ein Besuchsangebot der Stadt Saku aus Estland gibt. Die Fraktionen sollen sich hierzu Gedanken machen.

4) **Bericht der Verwaltung**

Herr Juhl berichtet für Frau Hagemeyer-Klose, dass Herrn Pröpper die Genehmigung erteilt werden wird, einen Verkaufswagen auf der Tribüne am Sportplatz aufzustellen. Der Verkaufsstand soll auf der Seite zum Parkplatz am östlichen Rand der Tribüne stehen. Dort ist eine kleine Treppenanlage, allerdings wird die Zugänglichkeit der Tribüne durch den Verkaufswagen nicht eingeschränkt.

Des Weiteren berichtet er kurz über den Stand der Planung zum Weihnachtsmarkt. Derzeit haben verschiedene Buden bzw. Aussteller zugesagt (Bäckerei Hondt, Pröppers Sportsbar Getränke und Glühwein, Michael Munteanu Cocktails; Schröder Punsch, Jugendrotkreuz; Selbstgebasteltes, Essensbude). Auf Marktstandsgebühren werden in diesem Jahr aufgrund der besonderen Lage verzichtet. Ein weiteres Programm ist derzeit nicht geplant.

Abschließend wird kurz angesprochen, dass die Liste der Haushaltsstellen, die den Ausschuss betreffen aktualisiert und verteilt wurde.

5) **Einwohnerfragestunde**

Frau Schankin spricht das geplante JUZ Provisorium auf dem Bürgerplatz an. Bei der Befragung der Kinder- und Jugendlichen kam doch heraus, dass der Bürgerplatz nicht bevorzugt wird. Frau Hondt erklärt hierzu, dass der Ausschuss hierzu unterschiedlicher Meinung ist. Frau Rodriguez führt aus, warum die ABB die Fläche für geeignet hält.

Außerdem spricht Frau Schankin den im Konzept der Kommunalen Kinder- und Jugendarbeit genannten Streetworker an und fragt, wie der Ausschuss den Bedarf sieht. Hierzu soll eine Aussprache unter dem späteren TOP stattfinden.

Zum Thema Austausch des Belags Basketballfeld fragt Herr Kolanus, ob man vorher gemessen habe, ob der Belagwechsel eine Verbesserung zur Folge hätte. Auch dies wird später unter dem entsprechenden TOP beraten.

6) **Bericht Ferienpassaktion / Vorstellung neuer Mitarbeiter JUZ**

Frau Kaszubowski stellt zunächst den neuen Kollegen im Jugendzentrum Herrn Kevin Steiner vor. Dieser ist ausgebildeter Erzieher. Dadurch, dass Herr Steiner nun das Team verstärkt, kann man die Öffnungszeiten wieder hochfahren.

Sie berichtet dann von der Ferienpassaktion. Diese fiel in diesem Jahr kleiner als sonst aus, weil Frau Schulz in der 4ten Ferienwoche das Team verlassen hat. Trotzdem konnten 35 Veranstaltungen durchgeführt werden. Weitere Einzelheiten werden von Frau Kaszubowski berichtet.

Die Ausgaben beliefen sich auf 2.243,16 €. Teilnahmegebühren wurden in Höhe von 456,00 € eingenommen. Der Kreisjugendring hat zu dem einen Zuschuss von 1.500,00 € gezahlt, weshalb nur ein Eigenanteil von 287,16 € bei der Gemeinde verbleibt.

7) **Freiflächennutzung für die offene Kinder- und Jugendarbeit**

Frau Kaszubowski stellt das Konzept der Freiflächennutzung für die offene Kinder- und Jugendarbeit im B-Plan 54 anhand einer PowerPoint Präsentation vor. Es findet eine kurze Aussprache statt. Herr Winkler beantragt die Beschlussempfehlung dahingehen zu ergänzen, dass die Gesamtkosten auf 30.000,00 € gedeckelt werden.

Beschluss

Der Ausschuss für Jugend, Kultur, Sport und Soziales beschließt, Teile der JUZ Container für 5 Jahre als „grünes Wohnzimmer“ für die offene Kinder- und Jugendarbeit im B-Plan 54 aufzustellen, sofern die Gesamtkosten nicht 30.000 € übersteigen.

Die Verwaltung wird beauftragt, die nötigen Schritte für diese Vorhaben einzuleiten.

Abstimmung:

Ja: 5

Nein: 2

Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

8) Konzept der Kommunalen Kinder- und Jugendarbeit

Frau Kaszubowski erhält erneut das Wort. Das Konzept wurde mit der Einladung verschickt. Frau Kaszubowski geht daher nicht auf jeden Punkt der Gliederung einzeln ein, sondern erläutert einleitend, die Ergebnisse der Sozialraumanalyse und erklärt wie man einzelne Aufgaben nun daraus ableiten und angehen kann. Der Ausschuss diskutiert den Entwurf. Frau Rodriguez schlägt eine Nachbesserung bei folgenden Punkten vor:

- 3.4 Aufsuchende Jugendarbeit. Hier ist die aufsuchende Jugendarbeit zwar definiert, es sollte aber beschrieben werden, was bezugnehmend auf Büchen gemacht werden könnte.
- 5 Das Fazit ist sehr emotional verfasst. Ein sachlicheres Fazit wäre wünschenswert.
- Abschließen könnte eine Evaluation beschreiben werden, so dass eine regelmäßige Bewertung der Umsetzung des Konzeptes erfolgt.

Die Vorschläge werden vom Ausschuss besprochen.

Kreisjugendpfleger Matthias Beck erläutert die Unterschiede zwischen aufsuchender Jugendarbeit und der Jugendsozialarbeit bzw. einem Streetworker.

Die angesprochenen Punkte sollen nochmals überarbeitet werden und dem Ausschuss zur nächsten Sitzung eine Beschlussvorlage vorgelegt werden.

9) Haushalt Jugendzentrum 2022

Frau Kazubowski erläutert kurz die Ansätze des Haushaltes für 2022 die sich an denen von 2021 orientieren. 2021 fielen erhöhte Kosten bei den Geschäftsausgaben an. Der Hintergrund ist das Ausschreibungsverfahren für den neuen Mitarbeiter gewesen. In 2022 wurde der Ansatz wieder angepasst.

Beschluss

Der Ausschuss für Jugend, Kultur, Sport und Soziales empfiehlt dem Finanzausschuss, die von der Gemeindeverwaltung beantragten Haushaltsmittel für das Jugendzentrum gemäß der beigefügten Tabelle im Haushalt der Gemeinde Büchen 2022 bereitzustellen.

Abstimmung: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

10) Billigung Einfeldhalle

Frau Slopianka erklärt, da der Standort generell von der CDU nicht befürwortet wird, ein Beschluss daher nur bedingt mitgetragen werden kann. Herr Winkler merkt an, dass Phase 5 in der Vorlage nicht erwähnt wird und schlägt vor, im Beschluss klarzustellen, dass die Zustimmung ausschließlich für den Bau der Einfeldhalle gilt.

Beschluss

Der Ausschuss für Jugend, Kultur, Sport und Soziales billigt ausschließlich den vorliegenden Vorentwurf für den Bau der Einfeldhalle als Versammlungsstätte für 600 Personen und die eingefügten Lagerraummöglichkeiten für den Vereinssport.

Abstimmung: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

11) Billigung des Vorentwurfes Kita Forschernest

Die vorliegenden Planungsunterlagen werden kurz besprochen.

Beschluss

Der Ausschuss für Jugend, Kultur, Sport und Soziales der Gemeinde Büchen billigt den Vorentwurf der Kindertagesstätte Forschernest in der vorliegenden Fassung.

Abstimmung: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

12) Sanierung der Sportanlagen Möllner Straße

Bürgermeister Möller geht kurz auf den Inhalt der Informationsvorlage zur Sanierung der Sportanlage Möllner Straße ein und ergänzt diese. Der Ausschuss nimmt dies zur Kenntnis.

13) Nutzungs- und Entgeltordnung für die Sportanlagen der Gemeinde Büchen

Am 26.06.2020 hat die Treukom GmbH ein Gutachten bezüglich des Vorsteuerabzugspotenzials bei den Sportanlagen der Möllner Straße erstellt. Aufgrund der hohen Investitionen ergeben sich demnach seit dem Jahr 2019 hohe Vorsteuerbeträge, die unter bestimmten Voraussetzungen beim Finanzamt geltend gemacht werden können.

Voraussetzung für den Vorsteuerabzug ist der Erlass einer Nutzungsordnung für sämtliche Sportanlagen der Gemeinde (einschließlich der Gymnastikhalle) und somit die Erhebung von Entgelten für die Nutzung der Sportanlagen (u.a. von den

Sportvereinen und der Schule).

In einer gemeindlichen Arbeitsgruppe hat die Verwaltung zusammen mit den Vertretern der Vereine und der Fraktionen eine Nutzungs- und Entgeltordnung erarbeitet (Anlage 1).

Beschluss

Der Ausschuss für Jugend, Kultur, Sport und Soziales empfiehlt der Gemeindevertretung Büchen die Nutzungs- und Entgeltordnung vom 30.11.2021 zu beschließen. Diese Nutzungs- und Entgeltordnung tritt zum 01. Januar 2022 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Gebührensatzung der Gemeinde Büchen über die Nutzung der Büchener Sportanlage vom 09.02.2016 sowie die Benutzungsordnung für die Büchener Sportanlagen vom 17.11.2015 außer Kraft.

Abstimmung: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

14) Belagwechsel Streetball-Anlage Harten-Leina-Weg

Der Ausschuss bespricht kurz die vorgelegten Kosten für den Umbau des Belages der Basketballfläche am Harten-Leina-Weg. Es wird diskutiert, ob Kosten und Erfolg der Maßnahme im Verhältnis stehen. Es soll zunächst der Lärm eines prellenden Balles auf der jetzigen Fläche und der auf einer vergleichbaren Tartanbahn ermittelt werden. Eine Entscheidung wird vertagt.

15) Antrag Slackline

Die SPD schlägt als Standort den Spielplatz Hellbergtal vor. Einer weiteren Aussprache bedarf es nicht.

Beschluss

Der Ausschuss für Jugend, Kultur, Sport und Soziales beschließt den Bau einer dauerhaft installierten Slackline auf dem Spielplatz Hellbergtal. Dafür sollen die verfügbaren Haushaltsmittel aus der Haushaltsstelle zur Neuanschaffung von Spielgeräten genutzt werden. Der Bürgermeister wird ermächtigt zur Erteilung von Aufträgen zur Umsetzung.

Abstimmung: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

16) Zuschussanträge

Herr Juhl trägt kurz den gestellten Antrag des BSSV auf Bezuschussung der

Übungsleitertätigkeit 2021 vor. Die Mittel stehen zur Verfügung. Die aktualisierte Übersicht der gewährten Zahlungen und geprüften Verwendungsnachweise wird dem Ausschuss zur Kenntnis gegeben.

Beschluss

Der Ausschuss für Jugend, Kultur, Sport und Soziales beschließt, dem BSSV 4.000,00 € Zuschuss für die Übungsleitertätigkeit 2021 zu zahlen.

Abstimmung: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

17) Verschiedenes

Es wird gefragt, ob der BSSV auch wieder ein Zelt auf dem Weihnachtsmarkt stellt. Dies wird bejaht. Außerdem beteiligt sich auch die Jugendfeuerwehr.

.....
Vorsitzender

.....
Ingmar Juhl
Schriftführung